



**GERMAN B – STANDARD LEVEL – PAPER 1**  
**ALLEMAND B – NIVEAU MOYEN – ÉPREUVE 1**  
**ALEMÁN B – NIVEL MEDIO – PRUEBA 1**

Friday 15 May 2009 (afternoon)  
 Vendredi 15 mai 2009 (après-midi)  
 Viernes 15 de mayo de 2009 (tarde)

Candidate session number  
 Numéro de session du candidat  
 Número de convocatoria del alumno

1 h 30 m

0	0								
---	---	--	--	--	--	--	--	--	--

QUESTION AND ANSWER BOOKLET – INSTRUCTIONS TO CANDIDATES

- Write your session number in the boxes above.
- Do not open this booklet until instructed to do so.
- This booklet contains all the Paper 1 questions.
- Refer to the Text Booklet which accompanies this booklet.
- Section A: answer all the questions in the spaces provided. Each question is allocated *[1 mark]* unless otherwise stated.
- Section B: write your answer to the task in the space provided. The task is worth *[10 marks]*.

LIVRET DE QUESTIONS ET RÉPONSES – INSTRUCTIONS DESTINÉES AUX CANDIDATS

- Écrivez votre numéro de session dans la case ci-dessus.
- N'ouvrez pas ce livret avant d'y être autorisé(e).
- Ce livret contient toutes les questions de l'Épreuve 1.
- Référez-vous au livret de textes qui accompagne ce livret.
- Section A: répondez à toutes les questions dans l'espace réservé à cet effet. Sauf indication contraire, chaque question vaut *[1 point]*.
- Section B: écrivez votre réponse dans l'espace réservé à cet effet. Cette tâche vaut *[10 points]*.

CUADERNO DE PREGUNTAS Y RESPUESTAS – INSTRUCCIONES PARA LOS ALUMNOS

- Escriba el número de convocatoria en las casillas de arriba.
- No abra este cuaderno hasta que se lo autoricen.
- Este cuaderno contiene todas las preguntas de la Prueba 1.
- Refiérase al cuaderno de textos que acompaña a este cuaderno.
- Sección A: responda a todas las preguntas en los espacios provistos. Cada pregunta tiene un valor de *[1 punto]* salvo que se indique algo distinto.
- Sección B: escriba su respuesta a la tarea en el espacio provisto. La tarea tiene un valor de *[10 puntos]*.



**TEIL A**

**TEXT A — DER WIENER PRATER**

*Lesen Sie Text A. Schreiben Sie den passenden Buchstaben in das nebenstehende Kästchen.*

1. Was ist der Wiener Prater?

- A. Ein Kinderspielplatz
- B. Ein Vergnügungspark für Jung und Alt
- C. Ein Reiseland
- D. Ein Zirkus im Grünen

2. Welches der folgenden Worte beschreibt den Prater am besten?

- A. reizlos
- B. spannend
- C. lehrreich
- D. langweilig

*Beantworten Sie die folgenden Fragen.*

3. Nennen Sie **eine** der Attraktionen für Erwachsene, und **eine** speziell für Kinder. *[2 Punkte]*

Für Erwachsene: .....

Für Kinder: .....

4. Was kann man im Grünen Prater machen? Nennen Sie **eine** der Möglichkeiten.

.....



5. Hier finden Sie eine Liste mit sechs Touristen in Wien, die etwas unternehmen möchten. Für welche von ihnen ist der Prater das richtige Ziel? Schreiben Sie die Buchstaben der **drei** richtigen Antworten in die Kästchen. *[3 Punkte]*

A. Albert, Erika und Klaus sind Sportstudenten aus der Schweiz. Sie möchten in kurzer Zeit soviel wie möglich erleben.

B. Herr und Frau Beierlein feiern Hugo Beierleins 40. Geburtstag in Wien. Frau Beierlein plant einen romantischen Abend.

C. Maria liebt klassische Musik und ist nach Wien gekommen, um Opern und Konzerte zu besuchen.

D. Frau Siemers ist Bibliothekarin und möchte in Wien einmal überhaupt nicht an ihren Job denken.

E. Familie Müller reist mit Hund, 3 Kindern, Großeltern und 2 Tanten nach Wien. Sie möchten den Tag zusammen verbringen, aber keiner soll sich langweilen.

F. David Krauel interessiert sich sehr für die Geschichte Europas, und möchte in Wien vor allem das Leben des Kaisers Maximilian erforschen.



**TEXT B — SOLL DER EINZELHANDEL AUCH AM SONNTAG ÖFFNEN?**

Lesen Sie Text B. Schreiben Sie den Buchstaben der richtigen Antwort in das nebenstehende Kästchen.

- 6. Was ist mit dem „Vorbild der USA“ gemeint? 
  - A. Shopping von Montag bis Samstag.
  - B. Geschäfte sind nur am Sonntag geöffnet.
  - C. Geschäfte sind jeden Tag geöffnet.
  - D. Shopping ist an einigen verkaufsoffenen Sonntagen möglich.

Die folgenden Fragen beziehen sich auf den ersten Absatz des Textes. Finden Sie das Wort in der Liste rechts, das der Bedeutung der Wörter links am besten entspricht. Schreiben Sie den Buchstaben in das richtige Kästchen. Ein Beispiel ist für Sie angegeben.

- |  |                                   |  |
|--|-----------------------------------|--|
| <b>Beispiel:</b> <i>diskutiert (Zeile 2)</i> | <input type="checkbox"/> <b>E</b> | <ul style="list-style-type: none"> <li>A. Schluß</li> <li>B. zumindest</li> <li>C. gezankt</li> <li>D. minimalistisch</li> <li>E. <b>gesprachen</b></li> <li>F. Fest</li> <li>G. geöffnete</li> <li>H. befreite</li> </ul> |
| 7. wenigstens (Zeile 3)                      | <input type="checkbox"/>          |  |
| 8. verkaufsoffene (Zeile 4)                  | <input type="checkbox"/>          |  |
| 9. Feierabend (Zeile 6)                      | <input type="checkbox"/>          |  |

- 10. Welche der folgenden Aussagen könnten sinngemäss zu Bettina, Daniel oder Matthias passen? Schreiben Sie den richtigen Buchstaben neben den Namen. *[3 Punkte]*

- |                  |                          |   |
|------------------|--------------------------|---|
| Bettina Hauto    | <input type="checkbox"/> | <ul style="list-style-type: none"> <li>A. Frauen und Kinder verdienen das Einkaufen am Sonntag nicht.</li> <li>B. Für manche Einkäufe hat man eben nur Sonntags Zeit.</li> <li>C. An der Tankstelle muss ich viel Geld für Benzin bezahlen.</li> <li>D. Durch die Wiesen spazieren zu gehen und den Vögeln beim Singen zuzuhören ist viel schöner als Einkaufen.</li> <li>E. Für einen kleinen Laden ist es wichtig, am Sonntag geöffnet zu haben.</li> <li>F. Auch wenn ich tagsüber Zeit hätte, kaufe ich lieber abends ein.</li> </ul> |
| Daniel Saum      | <input type="checkbox"/> |   |
| Matthias Voltmer | <input type="checkbox"/> |   |



Hier finden Sie eine Zusammenfassung der drei Meinungen zum Thema. Es gibt einige Lücken, die Sie mit passenden **Worten aus dem Text** füllen sollten. Schreiben Sie das Wort auf die Linie neben der entsprechenden Zahl. Ein Beispiel ist für Sie angegeben.

In Hamburg wurden eine Reihe von Bürgern zu dem Thema Ladenschlusszeiten befragt. Einige möchten Einkaufen ohne [ - X - ], wie es das schon in anderen Ländern gibt, andere wollen auf keinen Fall am [ - 11 - ] Einkaufen gehen. Bettina Hautto, eine der Befragten, mag vor allem das lange [ - 12 - ] bei Bezahlen nicht, und ist ein richtiger Naturmensch. Sie will am Sonntag lieber wandern gehen. Daniel Saum hingegen, ein [ - 13 - ], fände es ganz toll, wenn die Läden 24 Stunden am Tag geöffnet wären. Auch Matthias Voltmer mag am Sonntag gern [ - 14 - ].

**Beispiel:** [ - X - ] ..... **Ladenschluss** .....

- 11. ....
- 12. ....
- 13. ....
- 14. ....



**TEXT C — DIE SAUBERMÄNNER VOM KIEZ**

*Lesen Sie Text C und beantworten Sie die folgenden Fragen.*

- 15. Was ist für Ömer und seine Freunde das grösste Problem auf St. Pauli?  
.....
- 16. Was möchten die Jungs von der Initiative ASHOKA bekommen? (Absatz 3)  
.....
- 17. Wie könnte die Reaktion der anderen Jugendlichen sein? Nennen Sie **eine** der Möglichkeiten aus dem Absatz 4.  
.....

*Die folgende Aufgabe bezieht sich auf den Absatz 5 im Text. Aus der Liste unten, wählen Sie bitte das Wort aus, welches am besten in die Lücke passt. Ein Beispiel ist für Sie angegeben.*

- |           |            |        |             |     |
|-----------|------------|--------|-------------|-----|
| <i>AB</i> | MONAT      | RÜCKEN | VOM         | WIE |
| LAUFEN    | NACHMITTAG | STEHEN | VORDERSEITE | WO  |

*Beispiel: [- X -] ..... **Ab** .....*

- 18. ....
- 19. ....
- 20. ....
- 21. ....



Finden Sie zu den folgenden Satzanfängen die passende Fortsetzung und schreiben Sie den richtigen Buchstaben in das entsprechende Kästchen. Beziehen Sie sich dabei auf Informationen aus dem Text. Ein Beispiel ist für Sie angegeben.

**Beispiel:** „Dreck-Attack“...

**D**

22. Die Jugendlichen sind stolz...

23. Nur zwei der sieben Jugendlichen...

24. Die Gruppe besteht aus sieben Mitgliedern...

25. Mit einem Flugblatt...

- A. und Kevin-Tyrone ist ihr Sprecher.
- B. wollen die Jugendlichen zum Vorbild werden.
- C. sind nicht in Deutschland geboren.
- D. ist der Name für eine Gruppe von jungen Männern.**
- E. sollen andere Jugendliche zum Lachen gebracht werden.
- F. ist eine Organisation, die für den Schmutz kämpft.
- G. auf den Kiez wie er ist.
- H. haben deutsche Eltern.
- I. auf ihre Initiative.
- J. aber nur Kevin-Tyrone spricht Deutsch.



**TEIL B**

**TEXT D — TIPPS FÜR EUREN AUSTAUSCH**

*Lesen Sie Text D und schreiben Sie mindestens 100 Wörter zum folgenden Thema. Benutzen Sie **nur Informationen aus dem Text**, ohne dabei zu viel direkt abzuschreiben.*

An Ihrer Schule machen jedes Jahr einige Schüler einen Austausch. Sie sind gerade aus dem Ausland zurückgekommen, und Ihr Lehrer bittet Sie, vor interessierten Schülern und ihren Eltern einen kleinen Vortrag darüber zu halten, wie Sie Ihren Austausch organisiert und vorbereitet haben.

.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....





.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

